

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	5
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	8
Vorwort	15
Einführung	
<i>Andreas Kagermeier</i>	
Verkehrssystem- und Mobilitätsmanagement unter den Bedingungen des ländlichen Raumes	17
I. Maßgeschneiderte und flexibilisierte Verkehrsangebote	
<i>Achim Oberwöhrmeier & Hinrich Schmöe</i>	
Achsenbezogene Regionalbuskonzepte. Ausgestaltung im Kontext planerischer Grundsätze für lokale und regionale Angebote des Öffentlichen Personen- nahverkehrs im Kreis Lippe	25
<i>Iris Horstmann & Achim Overath</i>	
Der Weg zum WerreBus – ein gemeinsamer Stadtbus für Löhne und Bad Oeynhausen	39
<i>Roland Schmidt</i>	
Bewegung die ankommt! Der TaxiBus im Kreis Euskirchen	49
<i>Willi Loose</i>	
Das Hotzenflex-Angebot im Südschwarzwald – kombiniertes Linien- und Bedarfssystem für den verstreut besiedelten ländlichen Raum	65
<i>Holger Dalkmann & Thorsten Ötting</i>	
Flexible Angebotsformen – Möglichkeiten zur Kosteneinsparung bei besserem Angebot?	75
<i>Ernst-Jürgen Schröder</i>	
Renaissance des Schienenpersonennahverkehrs in der Fläche am Beispiel von Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz – Scheinblüte oder dauerhafter Erfolg?	91
II. Car-Sharing im ländlichen Raum	
<i>Susanne Böhler & Monika Wanner</i>	
Perspektiven für Car-Sharing in Klein- und Mittelstädten sowie ländlich geprägten Regionen	105
<i>Stephanie Günther & Jens Schippel</i>	
Mühsam ernährt sich das Eichhörnchen... Erste Erfahrungen mit Car-Sharing im Naturpark Südschwarzwald	117

Claudia Nobis & Willi Loose

Entwicklungsperspektiven von Car-Sharing in Klein- und Mittelstädten 131

III. Verkehrsangebote und Ansätze zum Mobilitätsmanagement im Freizeitverkehr

Annedore Tammerna

Von der Luchsus-Linie zum Nationalparkshuttle. Entwicklung des Freizeitnetzes im Kreis Euskirchen 147

Markus Rebstock

Barrierefreie Erschließung einer ländlich geprägten Mittelgebirgsregion – Vision oder Illusion? 157

Jörn Flaig

Erreichbarkeit – Potenzieller Faktor im Regionalmarketing einer Thüringer Tourismusregion 169

Eike Heidfeld & Uwe Niedzballa

Möglichkeiten und Grenzen von Fahrradbuslinien im ländlichen Raum. Entwicklung und erste Evaluierung des Angebotes in den Kreisen Paderborn und Höxter 185

Elke Freitag

Die Touristiklinie im Kreis Lippe. Evaluierung eines Freizeitverkehrsangebotes im ländlichen Raum 193

Elke Freitag

Sonderverkehrs zu Events als Chance für den ÖPNV 205

IV. Mobilitätsinformationen in der Region

Marcus Bäumer

Evaluierung von Mobilitätsinformationsangeboten 217

Werner Gronau & Sylvia Voss

Chancen und Grenzen des Direktmarketings – Erfahrungen aus Lemgo 233

Beate Reiners & Jürgen Wiethüchter

Mobilitätsmarketing in einer Mittelstadt: Das Beispiel Hürth (SVH-ServiceCenter) 243

V. Organisation des Gemeinschaftsverkehrs in der Region

Markus Engemann & Heike Twele

Kooperationsmodelle für flexible Angebote im ÖPNV ländlicher Regionen 261

Jenny Schmithals & Eckart Schenk

Die Rolle gesellschaftlicher Strukturen für die Implementierung von nicht-kommerziellen Mobilitätsangeboten 273

Andreas Fromberg, Carsten Knoch & Jörg Thiemann-Linden

Selbsthilfe auf dem Land ohne eigenes Auto: Rad fahren und Pkw-Mitfahrten 291

Mechtild Stiewe & Marion Klemme

„So was brauchen wir eigentlich nicht ...“ – Bürgerservice Pendlernetz
– Umsetzung und Akzeptanz im ländlichen Raum. Das Beispiel Kreis Borken 305

VI. Rahmenbedingungen des Gemeinschaftsverkehrs in der Region

Petra-Juliane Wagner, Silke Schmidtman & Christoph Gipp

Die Brandenburger Lösung – Genehmigungen im bestehenden Rechtsrahmen.
Finanzielle und genehmigungsrechtliche Rahmenbedingungen des Gemeinschafts-
verkehrs in der Region – Reflexionen aus dem BMBF-Projekt IMPULS 2005 317

Christoph Walther

Individualverkehr mit dem ÖPNV: Grenzen der Finanzierbarkeit Öffentlicher
Verkehrsangebote 331

Evelin Unger-Azadi & Jürgen Vetter

Das EU-Projekt ARTS: Neue Verkehrsformen für den ländlichen Raum.
Barrieren und bewährte Lösungen bei der Planung, bei der Einführung
und im Betrieb 343

Jörg Franzen

IMPULS 2005 – Erfahrungen aus dem Demonstrationsbetrieb unter
technischen Gesichtspunkten 355

Roland Bettermann & Thilo Kaufmann

Verbesserungspotenzial der ÖPNV-Steuerung durch Verwendung von Geodaten
– dargestellt am Beispiel Monitorsystem 367

VII. Methodische Aspekte der Nachfrageanalyse und der Angebotsgestaltung

Sven Müller

Untersuchung des Verkehrswiderstands im schienengebundenen Berufs-
pendlerverkehr in ländlich-peripheren Räumen Großbritanniens 379

Clemens Kahrs

Erlösorientierte Produktgestaltung von Anrufbussystemen unter Anwendung
der Conjoint-Analyse 391

Harald Werner & Ingrid Mause

Zielgruppenorientierung als Erfolgsfaktor bei der Erschließung größerer
Kundenpotentiale für den ÖPNV im ländlichen Raum sowie in Klein-
und Mittelstädten 405